

höchstmögliche Überbietung des Volkswirtschaftsplanes bis zum letzten Tag des Jahres 1980 und einen kontinuierlichen Plananlauf 1981. Gestützt auf die Ergebnisse der Plandiskussion, erarbeiten sie die Positionen für anspruchsvolle Kampfprogramme des Jahres 1981, die in den Mitgliederversammlungen des Monats Januar 1981 zu beschließen sind.

Die Kreisdelegiertenkonferenzen werden ""eintägig und die Bezirksdelegiertenkonferenzen zweitägig durchgeführt. Sie nehmen jene Aufgaben in die Beschlüsse auf, die bis zum X. Parteitag zu lösen sind, eine allseitige Erfüllung und Überbietung des Volkswirtschaftsplanes 1981 gewährleisten und hohe Ziele für den kommenden Fünfjahrplanzeitraum amüsieren.

Ihr besonderes Gewicht erhalten die Parteiwahlen 1980/81 durch die Wahl von Leitungen, die imstande sind, den Anforderungen der achtziger Jahre gerecht zu werden. In die neuen Leitungen sollten daher solche Genossinnen und Genossen gewählt werden, die wegen ihrer vorbildlichen gesellschaftlichen Tätigkeit und ihrer Arbeitsleistungen, ihres selbstlosen Einsatzes für die Rechte des Volkes großes Ansehen genießen und ständig für ein unerschütterliches Vertrauensverhältnis zwischen Partei und Volk wirken. Das sind Genossen, die mit Verantwortungsbewußtsein, kämpferischer Haltung, revolutionärer Leidenschaft und persönlichem Engagement bereit und in der Lage sind, die Werktätigen für ein hohes, dynamisches Leistungswachstum zu mobilisieren. Sie zeichnen sich dadurch aus, daß sie mit Überzeugungskraft und Prinzipienfestigkeit die Politik der Partei erläutern und in der ideologischen Auseinandersetzung nicht zurückweichen.

Den Bezirksleitungen, Stadtleitungen, Kreisleitungen und Stadtbezirksleitungen der Partei obliegt es, den Grundorganisationen bei der Vorbereitung und Durchführung der Berichtswahlversammlungen und Delegiertenkonferenzen an Ort und Stelle zu helfen. Sie schätzen regelmäßig den Verlauf der Parteiwahlen ein und sichern eine lückenlose Erfassung des Ideenreichtums der Grundorganisationen. Ihr besonderes Augenmerk richten sie darauf, daß bewährte Arbeits- und Leitungserfahrungen sowie neue Initiativen schnell ausgewertet, allen zugänglich gemacht und für die weitere Vervollkommnung der Leitungstätigkeit genutzt werden.

Im Verlaufe der Partei wählen sollten gute Erfahrungen der Partei- und Massenarbeit, neue Initiativen und vorbildliche Leistungen im Zentralorgan „Neues Deutschland“ sowie in den Bezirks- und Betriebszeitleitungen durch Berichte von Volkskorrespondenten und mit vielfältigen Methoden ausgewertet werden.

Die Bezirks- und Kreisleitungen sowie die Leitungen der Grundorganisationen sichern, entsprechend dem Informationsplan des Sekretariats des Zentralkomitees, eine gewissenhafte Berichterstattung über die Ergebnisse der Berichtswahlversammlungen und Delegiertenkonferenzen.

Verantwortungsbewußt erfassen die leitenden Parteiorgane die Vorschläge,